



Tel.: 09852/7033010

Fax: 09852/7033011

Mail: kontakt@fbg-feuchtwangen.de

Holzpreise und Holzvermarktung im II. Quartal 2017

Wie jedes Jahr geht der Holzpreis im 2. Quartal gegenüber den Winterpreisen etwas zurück.

Wie stark der Preis sinkt wissen wir derzeit leider noch nicht, es ist jedoch zu raten, begonnene Hiebe rechtzeitig vor Monatsende fertig zu stellen und die Holzliste an die FBG zu schicken, damit wir das Holz noch zu den alten/besseren Preisen bereitstellen können.

Dies gilt nur für Nadelhölzer!

Kiefer:

Ab Ende März laufen unsere aktuellen Holzkauf-Verträge aus, das heißt, es gibt keine Preisgarantie für die Kiefer mehr, deshalb Kiefern-Einschläge so schnell wie möglich abschließen und die Menge melden.

Hinweise zum Borkenkäfer

Durch den trocken-warmen Sommer und Herbst 2016 und den trockenen Winter 16/17 haben wir es mit einer erhöhten Borkenkäferdichte und hierdurch mit einer besonderen Gefährdung unserer Fichtenwälder zu tun. Um ähnliche Folgeschäden wie in den Jahren nach 2003 zu vermeiden, gilt es folgendes besonders aufmerksam und zuverlässig zu beachten:

Waldbesitzer sind verpflichtet, ihre Nadelholzbestände in den nächsten Wochen und Monaten regelmäßig zu kontrollieren und befallene Bäume sofort zu fällen, aufzuarbeiten sowie das anfallende Holz und Kronenmaterial aus dem Wald zu entfernen bzw. zu häckseln.

Grundlage für die Verpflichtung der Waldbesitzer zur Überwachung und Bekämpfung der Nadelholzborkenkäfer Buchdrucker und Kupferstecher sind die Bayerische Landesverordnung zur Bekämpfung der schädlichen Insekten in den Wäldern und die Anordnungen der jeweiligen Regierungen.



Kommen Waldbesitzer ihrer Pflicht zur Bekämpfung nicht nach, sind sie von der unteren Forstbehörde unter Festsetzung einer Frist aufzufordern, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen. Erfolgt vom Waldbesitzer innerhalb der genannten Frist keine Reaktion, ist die Notwendigkeit der Durchführung einer kostenpflichtigen Ersatzvornahme aus fachlicher Sicht festzustellen und im gegebenen Fall über die Kreisverwaltungsbehörde (KVB) zu veranlassen.

Melden Sie einen Borkenkäferbefall an uns, wenn Sie selbst mit der Aufarbeitung überfordert sind und Hilfe benötigen – wir können Ihnen Forstdienstleister vermitteln, die das Käferholz zügig und professionell aufarbeiten, sodass eine Ersatzvornahme durch die Behörden vermieden werden kann.

In diesem Zusammenhang sein bei weiterem Informationsbedarf auf die Revierleiter des AELF Ansbach und folgende Website verwiesen:

www.borkenkaefer.org

Anmerkung zu abgegebenen Holzlisten

Bei den eingereichten Holzlisten fällt uns immer häufiger auf, dass grundlegende und wichtige Angaben fehlen. Wir bitten Sie daher, auf jede Holzliste folgende Angaben zu machen:

- Name und Anschrift (Namenskürzel oder nur Nachname reichen nicht)
- Holzart
- Länge
- Durchmesser **MIT** Rinde, der Rindenabzug wird von uns durchgeführt
- Frischholz oder Käferholz
- Lagerplatz

Das gilt für jeden Holzliste, auch Nachmeldungen oder wenn vorher telefonisch darüber gesprochen wurde – bei der Vielzahl von Holzlisten kann leicht etwas untergehen und außerdem ist dann die Nachvollziehbarkeit gegeben.

Nachmeldungen

Wir möchten nochmal darauf aufmerksam machen, dass (vor allem beim Langholz) Nachmeldungen von wenigen Stämmen zu bereits gemeldetem Holz künftig nicht weiter akzeptiert werden können. Für uns und vor allem auch unsere Abnehmer ist der Aufwand enorm hoch – die Arbeit und Unkosten für 2 Stämme sind die gleichen wie für 200. Wir werden von den Sägern regelmäßig darauf hingewiesen.

Unser Rat: sollten beim Langholz noch Mengen unter 10 fm dazukommen, müssen die Stämme nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle zu Kurzholz abgeschnitten und auf einen unserer Lagerplätze gebracht werden. Beim Kurzholz sind Nachmeldungen in manchen Fällen noch möglich, hier bitte auch in der Geschäftsstelle nachfragen.



Pflanzenlieferung

Die Pflanzenlieferungen für das Frühjahr 2017 sind alle abgeschlossen. Wer noch Forstpflanzen braucht, sollte sich entweder schnellstmöglich mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen oder die Pflanzen direkt in der Baumschule abholen.

Jagdkurs 2017/2018

Ab September bieten wir wieder einen Jagdkurs für Waldbesitzer an.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich – nähere Info's erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Holzaufnehmer

Hier unsere Holzaufnehmer mit der jeweiligen Telefonnummer:

Fabian Eschenbacher (*Schnelldorf*), Tel.: 0173/29 92 486

Werner Ehrlicher (*Breitenau*), Tel.: 09852/42 20

Friedrich Ackermann (*Schnelldorf*), Tel.: 07950/25 42

Ihre FBG Feuchtwangen



Holz aus unseren Wäldern

